



Landeshauptstadt München, Direktorium,  
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An  
alle Mitglieder des BA 2,  
Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse,  
Bürgerinnen und Bürger

**Vorsitzender**  
**Alexander Miklosy**

**Privat:**  
Baaderstraße 82  
80469 München  
Telefon: 089/2022897  
Telefax: 089/20232161  
E-Mail: miklosy@aol.com

**Geschäftsstelle:**  
Tal 13, 80331 München  
Steve Meyer  
Telefon: 089/22802673  
Telefax: 089/22802674  
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 01.10.2014

**Protokoll der 6. öffentlichen Bezirksausschusssitzung am 30. September 2014**  
im 2. Stadtbezirk Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt (Wahlperiode 2014 – 2020)

Ort: Saal der Gaststätte „Zunfthaus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München

Beginn: 19:05 Uhr  
Ende: 21:20 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Alexander Miklosy, Vorsitzender  
Protokoll: Herr Steve Meyer, BA-Geschäftsstelle Mitte

**I Allgemeines**

**1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen**

Der Vorsitzende des BA 2 Alexander Miklosy begrüßt die anwesenden Mitglieder des Bezirksausschusses und die Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

**2 Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte ergänzt:

- A 1.3 Dringlichkeitsantrag der CSU-Fraktion: Weiterführung des Pflanzprojektes am Isarbalkon (Corneliusbrücke)  
Frau Fackler begründet die Dringlichkeit damit, dass die Aktion bereits in der nächsten Woche beendet ist und die Kästen abgebaut werden müssen. Daher sollte schnellstmöglich die Weiterführung beschlossen werden.

**Der Tagesordnung wird mit der o.g. Ergänzung einstimmig zugestimmt.**

**3 Genehmigung der Protokolle**

Herr Prof. Dr. Ruckert ergänzt im Protokoll des Unterausschusses „Planen, Bauen“ das Abstimmungsverhältnis zu TOP B 3.1.4, 3.1.5, 3.1.6, 3.1.9, 3.1.11, 3.1.12, 3.1.13, 3.1.15, 3.1.22, 3.2.2, 3.2.3. Alle Empfehlungen wurden einstimmig gefasst.

Die Protokolle der BA-Sitzungen vom 29.07.2014 und 26.08.2014 sowie die Protokolle der Unterausschüsse zur Sitzung vom 30.09.2014 werden **mit der o.g. Änderung einstimmig genehmigt.**

#### **4 Sonstiges**

#### **II Bürgerfragen an Bezirksausschuss, Bezirksinspektion und Polizei**

- 1 Vertreter der Südgarteninitiative danken dem Gremium für den im Frühjahr gewährten Zuschuss aus dem BA-Budget.
- 2 Herr Klupsch, Vertreter des Mieterbeirates, erinnert an die Versammlung des Mieterbeirates am 13.10.2014, 18:30 Uhr, Kleiner Rathaussaal, Thema „Bezahlbares Wohnen“. Als Referent hat sich Oberbürgermeister Dieter Reiter angekündigt.
- 3 Herr Weiterschan, Seniorenvertretung im Stadtbezirk 2, verteilt Programmhefte des Seniorenbeirates.
- 4 Ein Anwohner der Holzstraße spricht sich gegen die unter TOP C 5.5 von einem anderen Anwohner geforderte Entfernung der Sitzbank an der Holzstr. / Westermühlstr. aus. Herr Florack informiert, dass der Bürger seinen Antrag zur Entfernung der Sitzbank in der Zwischenzeit zurückgezogen hat.
- 5 Herr Bruckmeir trägt ein bei ihm eingegangenes Bürgeranliegen vor. Der Supermarkt „Netto“, Klenzestr. 50, nutzt nach Angaben einer Anwohnerin den Bürgersteig als zusätzlichen Lagerraum, zeitweise sogar in der Nacht und an Sonntagen. Herr Miklosy schlägt vor, dass das Anliegen an die Bezirksinspektion weitergeleitet wird. Dem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.
- 6 Frau Haas trägt ein Bürgeranliegen bezüglich der Reinigung der Anwesen in der Thalkirchner Str. 100-106 vor. Dies hat der Bezirksausschuss in seiner Sitzung am 26.08.2014 beantragt. Die ihr übergebenen Fotos werden zum Akt in der Geschäftsstelle genommen.
- 7 Herr Florack erinnert daran, dass der Unterausschuss „Öffentlicher Raum, Mobilität“ einen Wiesnbericht erstellt und ruft die Bürger zur Mitwirkung auf. Entsprechende Berichte und Eindrücke können an Herrn Florack gesandt werden.
- 8 Frau Fackler kündigt die Vorsprache eines Bürgers an, der sich leider verspätet. Sie bittet darum, ihm an späterer Stelle Rederecht zu seinem Anliegen zu gewähren. Es wird einstimmig zugestimmt, dass der Bürger nach Eintreffen Rederecht erhält. Nachdem der Bürger im Verlauf der Sitzung eintrifft, äußert er folgendes Anliegen: Als Vertreter der „Intensiven Pädagogischen Lernhilfe“ informiert er über den Jahresbericht und erinnert daran, dass es die Einrichtung ohne die Anschubfinanzierung des Bezirksausschusses nicht mehr geben würde. Kurzfristig fehlen der Einrichtung Stiftungsmittel für die Finanzierung von zwei Bildungsplätzen. Er bittet hier den Bezirksausschuss um Zuschuss aus dem BA-Budget. Pro Betreuungsplatz werden ca. 3.700 € (gesamt: ca. 7500 €) benötigt. Herr Miklosy informiert, dass der Bezirksausschuss an dieser Stelle keine Zusage zur Finanzierung machen kann. Es wird einstimmig beschlossen, dass eine Beratung über einen Budget-Antrag im kommenden Unterausschuss „Kultur, Jugend, Soziales“ erfolgen soll.
- 9 Ein Anwohner des Stadtbezirks kritisiert die Situation für Fußgänger in der Paul-Heyse-Straße, zwischen Schwanthalerstraße und Bayerstraße. Hier ist ein kleiner Gehweg neben dem Fahrradweg direkt an der Straße. Zusätzlich gibt es einen ca. vier Meter breiten Gehweg direkt entlang des Gebäudes der Postbank. Ihm ist nicht verständlich, warum es hier zwei Gehwege gibt, wobei es bei dem Gehweg an der Straße vermehrt zu gefährlichen Situationen mit Radfahrern kommt. Herr Bickelbacher informiert, dass der Gehweg vor der Postbank zum Eigentum des entsprechenden Grundstücks gehört und daher der vordere Gehweg nicht aufgegeben werden kann. Der Bürger erklärt sich mit der Antwort zufrieden.

- 0 Vermietung des Grundstücks Ruppertstr./Tumblingerstr. an das Wohnprojekt „Statt-park Olga“, Vorstellung des Projekts im Unterausschuss

Nachdem das Projekt im Unterausschuss vorgestellt wurde, stellt sich für Herrn Flo-rack die Frage, warum die ehemals vom Bezirksausschuss vorgeschlagene Unterbrin-gung von Schaustellern für das Oktoberfest mit der Begründung eines fehlenden Strom- und Wasseranschlusses abgelehnt wurde. Außerdem ist fraglich, ob der Be-zirksausschuss vor den angekündigten Kulturveranstaltungen nochmals angehört wird. Herr Miklosy schlägt vor, dass die Fragen nochmals im Unterausschuss diskutiert werden. Dem Vorgehen wird **einstimmig zugestimmt**.

## **1 Anträge**

- 1.1 Mitwirkung der Bezirksausschüsse beim Genehmigungsvorbehalt bei Umwandlung von Mietwohnungen in Eigentumswohnungen in Erhaltungssatzungsgebieten – PLEN-UMSBESCHLUSS

**Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.**

- 1.2 Gärtnerplatz: Jährlicher Runder Tisch – PLENUMSBESCHLUSS

Frau Fackler schlägt vor, dass der Runde Tisch bereits zur Sommerhalbzeit einberu-feren wird, damit ggf. auf aktuelle Probleme reagiert werden kann. Frau Bidjanbeg be-gründet den Zeitpunkt im Herbst mit dem nötigen Vorlauf für die geplanten Verände-rungen, die dann am besten in der nächsten Saison berücksichtigt werden können.

Herr Preger schlägt vor, einen Runden Tisch zum Gärtnerplatz im Herbst und Mitte des Jahres einen großen Runden Tisch zu sämtlichen „Brennpunkten“ im Stadtbezirk einzuberufen.

**Dem Antrag wird in der vorliegenden Form einstimmig zugestimmt.**

- 1.3 Dringlichkeitsantrag Isarbalkon

Frau Bidjanbeg erklärt, dass die Kästen bis Ende Oktober abgebaut werden müssen.

Herr Bickelbacher sieht keine Notwendigkeit zur Dringlichkeit und schlägt vor, den An-trag zunächst im Unterausschuss zu beraten. Die brauchbaren Materialien sollen ein-gelagert werden. Frau Bidjanbeg wird das Baureferat bitten, dass die Kästen notfalls bis nach der Plenumssitzung am 21.10. stehen bleiben dürfen. Dem Vorgehen wird **einstimmig zugestimmt**.

## **2 Entscheidungen**

- 2.1 Budget der Bezirksausschüsse: BürgerStiftung München, Tag der Stiftungen am 01.10.2014, beantragter Zuschuss: 550,00 €

### **Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Der Zuschuss wird abgelehnt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 2.2 Budget der Bezirksausschüsse: Kirchenstiftung St. Andreas, Andreaskonzert am 28.11.2014, beantragter Zuschuss: 650,00 €

Herr Brach spricht sich für die Ablehnung des Zuschusses aus, da die Katholische Kirche lediglich 250 € Eigenmittel beisteuert.

Frau Dr. Turczynski-Hartje begründet die zustimmende Empfehlung des Unterausschusses.

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Zustimmung in voller Höhe. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird mehrheitlich zugestimmt.**

### 3 Anhörungen

- 3.1 REGSAM – ein starkes soziales Netzwerk für München, REGSAM-Ressourcen anpassen und verstetigen, Anhörung des Sozialreferates zu einem Beschlussentwurf für den Kinder- und Jugendhilfeausschuss und den Sozialausschuss vom 04.11.2014

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Der Antrag der Referentin wird unterstützt. Der Bezirksausschuss 2 schätzt die Arbeit von REGSAM. Das Stadtviertel konnte schon oft von der professionellen Vernetzung der vielen Träger, Verwaltungsdienststellen und politischen Gremien Vorteile ziehen, u.a. bei der Schulsozialarbeit, beim Thema Armut, Arbeitssuchende aus Osteuropa, Quartiersentwicklung Südliches Bahnhofsviertel, etc. Im Besonderen sehen wir die neue Rolle bei der Einbindung von Flüchtlingen und Wohnungslosen in die Gesellschaft positiv. Mit einer breiteren Einbindung des vorhandenen Potenzials an Einrichtungen und ehrenamtlichen Engagement müsste uns die neue Herausforderung besser gelingen. (Abstimmungsverhältnis im UA: mehrheitlich)

**Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.**

### 4 Unterrichtungen - zur Kenntnis genommen

- 4.3 Einrichtung einer Tauschbücherei (eines Bücherschranks) am Karl-Heinrich-Ulrichs-Platz, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00249 vom 27.07.2014, Antwortschreiben des Kulturreferates

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Die ablehnende Haltung zu dem Projekt wird so nicht akzeptiert. Der Antragsteller, Herr Arz, wird auf das Schreiben des Referates antworten.

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 4.8 Durchführung eines Urban-Art-Festivals auf dem Viehhofgelände im Mai 2015, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00240 vom 27.07.2014, Antwortschreiben des Kulturreferates

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Das Projekt wird federführend durch Herrn Arz weiter verfolgt.

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

### 5 Sonstiges

- 5.1 (verschoben zu A 1.1)  
5.2 Problem mit Schrotträdern im öffentlichen Raum

5.3 Stadtteilkulturzentrum „Südbahnhof 2/6“ (Arbeitstitel) Tumblingerstr. / Ruppertstr.

5.4 Arbeitskreis „Zukunft Viehhof“

**Die Ausführungen zu den TOP A 5.2 bis 5.4 im Unterausschussprotokoll wurden zur Kenntnis genommen.**

5.5 Thalkirchner Str. 9, Stellungnahme und nächste Schritte, siehe 2014.08 B 3.1.19

Frau Bidjanbeg legt eine erarbeitete Stellungnahme vor. Dieser wird **einstimmig zugestimmt**. Sie informiert über die bevorstehende Informationsveranstaltung (siehe D 3.3)

## **6 Berichte der Beauftragten**

6.1 Frau Bidjanbeg und Frau Fackler berichten von der Kindersprechstunde zum Weltkindertag. Sie tragen die Anliegen der Kinder vor (1. Verbindung zwischen Kubu und Spielplatz ohne Zaun und Straße, 2. Abtrennung zwischen Fußballplatz und Basketballplatz am Kubu).

6.2 Frau Bidjanbeg erinnert an die Veranstaltung „18.jetzt“ am 11.10.2014.

6.3 Herr Preger berichtet von seinen Besuchen bei Veranstaltungen bezüglich der Aufnahme von Flüchtlingen in der Bayernkaserne.

6.4 Herr Blaser berichtet vom Treffen der Integrationsbeauftragten mit dem Ausländerbeirat.

6.5 Frau Solfrank berichtet vom Runden Tisch der Grünen-Landtagsfraktion, Thema „Asyl“

6.6 Herr Metzger berichtet von aktuellen Fällen zum Vorkaufsrecht.

## **B Bereich Unterausschuss „Planen, Bauen“**

0 Vorstellung der Planungen für den Neubau einer Portalklinik für das Klinikum der Universität München durch Vertreter der Ludwig-Maximilians-Universität im Unterausschuss

**Bericht im Unterausschussprotokoll zur Kenntnis genommen.**

### **1 Anträge**

1.1 Standorte für Wertstoffcontainer als Unterflurcontainer, siehe auch B 3.3.1

Herr Florack fordert, dass bei allen Wertstoffcontainern eine Box zur freiwillige Abgabe von Pfandflaschen angebracht werden sollte.

Herr Bickelbacher schlägt vor, neben den Wertstoffcontainern einen normalen Abfallimer aufzustellen, an dem der bei TOP C 1.2 geforderte Pfandring angebracht ist.

**Dem Antrag wird mit o.g. Ergänzung einstimmig zugestimmt.**

### **2 Entscheidungen**

#### **3 Anhörungen**

##### **3.1 Bauvorhaben**

3.1.1 Auenstr. 84, Nutzungsänderung sowie Erweiterung zweier DG-Wohnungen

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird – im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 3.1.2 Schillerstr. 5, Erweiterung / Aufstockung eines Hotels (5 Doppelzimmer, 2 Suiten), ver-  
tagt aus 2014.08 B 3.1.4 (Eilentscheidung)
- 3.1.3 Baaderstr. 1, Erweiterung eines Hotels um 7 Zimmer, Anbau eines Fluchttreppenhau-  
ses und Aufstockung des Seitenflügels – Tektur, vertagt aus 2014.08 B 3.1.12 (Eilent-  
scheidung)
- 3.1.4 Baaderstr. 86-90, Teilnutzungsänderung und Erweiterung eines Wohnheims in ein Ho-  
tel und Umbau eines Wohnheims in ein Wohngebäude mit Aufstockung zweier Wohn-  
einheiten – Tektur, vertagt aus 2014.08 B 3.1.13 (Eilentscheidung)
- 3.1.5 Baaderstr. 86-90, Teilnutzungsänderung und Erweiterung eines Wohnheims in ein Ho-  
tel und Umbau eines Wohnheims in ein Wohngebäude mit Aufstockung zweier Wohn-  
einheiten – Tektur, vertagt aus 2014.08 B 3.1.14 (Eilentscheidung)
- 3.1.6 Bahnhofpl. 1, Nutzungsänderung: Büro- zu Hotelflächen / Aufstockung – Vorbescheid,  
vertagt aus 2014.08 B 3.1.15 (Eilentscheidung)
- 3.1.7 Lindwurmstr. 123/RGB, Aufstockung einer Garage sowie Errichtung dreier Apparte-  
ments und eines Dreifachparkers, vertagt aus 2014.08 B 3.1.16 (Eilentscheidung)
- 3.1.8 Palmstr. 12, Sanierung eines rückwärtigen Gebäudes, Erweiterung einer Wohnung im  
2. Obergeschoss ins Dachgeschoss, Umbau des Dachs und Errichtung von Balkonen,  
vertagt aus 2014.08 B 3.1.17 (Eilentscheidung)
- 3.1.9 Sonnenstr. 26, Neuerrichtung einer Innenhofbebauung mit Anbindung an ein  
denkmalgeschütztes Gebäude (Frist: 22.09.2014), vertagt aus 2014.08 B 3.1.18 N  
(Eilentscheidung)
- 3.1.10 Zweigstr. 6, Nutzungsänderung und Umbau von Speicher in Hotelzimmer – Vorbe-  
scheid, vertagt aus 2014.08 B 3.1.20 N (Eilentscheidung)

**Die Eilentscheidungen des Vorsitzenden (TOP B 3.1.1 bis 3.1.10) wurden zur  
Kenntnis genommen.**

- 3.1.11 Klenzestr. 1, Nutzungsänderung von Gemeinschaftsräumen und einer Wohnung im  
EG zu Gewerbeflächen (Lager-, Internetverkaufs- und Dienstleistungsflächen) sowie  
von 8 Wohnzimmer im DG zu 4 Wohnheimwohnungen (Klenzestr. 1 / Rumford-  
str. 32-RGB) – Tektur

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Das Bauvorhaben wird wegen der Reduzierung des Wohnraums abgelehnt

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 3.1.12 Am Glockenbach 11, Dachgeschoss-Ausbau

Herr Metzger informiert, dass es sich um ein Erhaltungssatzungsgebiet handelt. Daher soll die Stellungnahme des Bezirksausschusses ablehnend formuliert werden.

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Dem Bauvorhaben wird unter der Voraussetzung zugestimmt, dass es sich nicht um Wohnraum im Gebiet der Erhaltungssatzung handelt.

**Beschlussvorschlag:**

Das Bauvorhaben wird abgelehnt, das sich das Anwesen im Erhaltungssatzungs-  
gebiet befindet.

**Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

3.1.13 Mittererstr. 9, Aufstockung eines gewerblich genutzten Gebäudes – Vorbescheid

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Das Bauvorhaben wird abgelehnt. Die Abstandsflächen müssen eingehalten werden.

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

3.1.14 Dreimühlenstr. 31, Verbindung zweier Wohneinheiten zwischen dem 4. + 5. OG, Einbau einer Loggia

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

3.1.15 Goethestr. 74, Nutzungsänderung von Büros zu Büros, einer Wohnung mit Büro, einer Spielhalle und einer Cafébar

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Das Bauvorhaben wird abgelehnt. Der Bedarf an Spielhallen im Viertel ist gedeckt. Der Schulweg zum Theresiengymnasium befindet sich in unmittelbarer Nähe.

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

3.1.16 Ickstattstr. 32, DG-Ausbau sowie Anbau Personenaufzug + Windfang

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

3.1.17 Buttermelcherstr. 6, Nutzungsänderung Laden zu Gaststätte und Einbau einer Toilette

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

3.1.18 Reichenbachstr. 31/RGB: Wohnungszusammenlegung EG + 1 OG mit Teilung der Wohnung im 1. OG, Treppendurchbruch durch die Geschossdecke, Nutzungsänderung EG / westlicher Teil (Büro zu Wohnzimmer), Fenstertausch (Wohnung 1. OG / Ostseite), Einbau neue Balkenfenstertür und Errichtung Fenster an Verbindungstreppe

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

3.1.19 Senefelder Str. 7-9, Anbau eines Büro- und Lagergebäudes im südl. Innenhof eines Hotels

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 3.1.20 Adlzreiterstr. 15, Sanierung u. Aufstockung der Wohn- und Geschäftsgebäude, Nutzungsänderung der Gewerbeflächen zu Wohnen / Büro (Loftnutzung) – Tektur

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 3.1.21 Lindwurmstr. 75, Ausbau Speicher im DG zu Wohnung mit Loggia, Erweiterung der Aufzugsüberfahrt, Erneuerung von fünf Gauben zur Straße und 3er Gauben zum Hof – Tektur

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 3.1.22 Arndtstr. 2, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage – Vorbescheid

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Das Bauvorhaben wird abgelehnt. Die Höhe des Gebäudes (Traufhöhe, Firsthöhe) muss gleich wie direkt benachbarte Gebäude (Baldestr. 1, Am Glockenbach 12) sein.

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 3.1.23 Schwanthalerstr. 88, Errichtung eines Wohngebäudes mit Tiefgarage

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

## **3.2 Empfehlungen der Baumschutzbeauftragten**

- 3.2.1 Ziemssenstr. 1, Baumfällung im Rahmen eines Bauvorhabens zur Errichtung eines Bettenhauses in Modulbauweise als temporäres Bauwerk, vertagt aus 2014.08 B 3.2.4 (Eilentscheidung)

**Eilentscheidung zur Kenntnis genommen.**

- 3.2.2 Auenstr. 76, Antrag auf Baumfällung, 1 Buche

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Die Baumfällung wird abgelehnt. Der Antrag wurde von Nachbarn gestellt. Nach einer Ortsbesichtigung wurde eine Einigung zwischen Nachbarn und Besitzer erzielt.

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 3.2.3 Klenzestr. 17, Antrag auf Baumfällung, 1 Birke

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Die Baumfällung wird abgelehnt. Der Baum befindet sich in gutem Zustand.

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**



### 3.3 Sonstige Anhörungen / Stellungnahmen

- 3.3.1 Anhörung des Abfallwirtschaftsbetriebes zur Einrichtung von Standorten für Wertstoffcontainer als Unterflurcontainer mit Einwurfsäulen (siehe auch B 1.1):  
a) Bavariaring 20, b) Bavariaring 28, c) Bavariaring 35, d) Bavariaring 37, e) Bavariaring 42, f) Isartalstr. / Dreimühlenstr., g) Isartalstr. 22, h) Zollstr. / Wendehammer

#### **Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Den Vorschlägen wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 3.3.2 Erhalt des Anwesens Thalkirchner Straße 110 durch Markthallen München bzw. Kommunlareferat, zumindest bis das gesamte Gelände überplant wurde, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00250 vom 29.07.2014, Nachfrage des Kommunalreferates zur weiteren Behandlung des BA-Antrages, siehe auch Antwortschreiben bezüglich Denkmalschutz für das Anwesen Thalkirchner Straße 110 (TOP B 4.5)

#### **Beschlussvorschlag (Herr Prof. Dr. Ruckert):**

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

**Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

- 4 **Unterrichtungen** - zur Kenntnis genommen

### 5 Sonstiges

- 5.1 Viehhof-Gelände, fortlaufende Themensammlung  
5.2 Bürgeranliegen: Neugestaltung des St.-Pauls-Platzes (Sachstand), Wiederherstellung der Sichtachse zwischen der Pfarrkirche St. Paul und der Bavaria/Ruhmeshalle

#### **Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Die Baumfällungen am Bavariaring werden abgelehnt. Pläne für die Neugestaltung sind noch nicht bekannt. Das Bürgeranliegen wird an das Baureferat weitergeleitet.

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 5.3 Rundbank / Bänke am Karl-Heinrich-Ulrichs-Platz, Terminfindung für Ortstermin  
**Information im Unterausschuss:** Herr Miklosy kümmert sich um die Terminfindung. Herr Miklosy informiert, dass das Baureferat noch in Verhandlungen mit dem Hersteller der Rundbänke steht. Ein Termin ist daher noch nicht vereinbart.

## **C Bereich Unterausschuss „Öffentlicher Raum, Mobilität“**

- 0 Vorstellung des Vereins „Allgemeiner Deutscher Fahrradclub (ADFC) Kreisverband München e.V.“ durch Vereinsvertreter im Unterausschuss  
**Bericht im Unterausschussprotokoll zur Kenntnis genommen.**

### 1 Anträge

- 1.1 Verlegung der Haltelinie für Radfahrer Richtung Innenstadt an der Nordwestecke der Wittelsbacherbrücke um einige Meter nach Osten  
**Dem Antrag wird – im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 1.2 Testweise Ausstattung mehrerer Mülleimer am Bahnhofplatz mit einem Pfandring  
**Dem Antrag wird – im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**
- 1.3 Teilnahme des Bezirksausschusses am Projekt „City2share“  
**Dem Antrag wird – im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

## **2 Entscheidungen**

### **2.1 Gaststättenangelegenheiten**

- 2.1.1 Gärtnerplatz 5, „Kochhaus“, Genehmigung einer Freischankfläche

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Die Freischankfläche ist nicht zu beanstanden, jedoch durchgehende Randpflanzgefäße mit Einfassungs- und Barrierewirkung. Hier ist nur eine punktuelle Bepflanzung zulässig. Eine Stirnbestuhlung wird abgelehnt.  
(Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 2.1.2 Landwehrstr. 31, Gaststätte „Schirina Nawa“, Genehmigung einer Freischankfläche

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Der Freischankfläche wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 2.1.3 Fraunhoferstr. 44, „Rischart's Backhaus“, Genehmigung einer Freischankfläche

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Der Freischankfläche wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: mehrheitlich)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 2.1.4 Klenzestr. 51, „Bäckerei Zöttl“, Genehmigung einer Freischankfläche

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Der Freischankfläche wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

### **2.2 Sondernutzungen (Warenstellagen etc.)**

- 2.2.1 Rumfordstr. 18, „Trödeloase“, Erweiterung einer Warenauslage (3 Bücherstellagen)

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Der Erweiterung wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 2.2.2 Dreimühlenstr. 20, „Radklinik“, Aufstellung eines mobilen Fahrradständers

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Der Aufstellung wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

### 2.2.3 Ehrengutstr. 25, „Grünzeug“, Aufstellung von Warenauslagen

#### **Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Der Aufstellung wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

### 2.2.4 Lindwurmstr. 56-58, „Bric à Brac – Flohmarkt“, Aufstellung von Warenauslagen

#### **Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Der Aufstellung wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

### 2.2.5 Baaderstr. 2, Seite Rumfordstr., Sondernutzung für eine Zeitungsverkaufseinrichtung

#### **Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Der Aufstellung wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: mehrheitlich)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

## **2.3 Sonstige Entscheidungen**

### 2.3.1 Änderung der Ampelschaltung an den Kreuzungen der Landwehrstraße / Goethestraße und Schwanthalerstraße / Goethestraße (Ziffer 2), Empfehlung Nr. 08-14 / E 02056 der Bürgerversammlung am 07.11.2013, Beschlussvorlage Nr. 14-20 / V 01461 des Kreisverwaltungsreferates – PLENUMBESCHLUSS

#### **Beschlussvorschlag (Herr Florack):**

Vertagung zur Beratung im Unterausschuss.

**Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

## **3 Anhörungen**

### **3.1 Veranstaltungen**

#### 3.1.1 Nutzungsanfragen Theresienwiese 2015, Anhörung des Referats für Arbeit und Wirtschaft, siehe 2014.07 C 3.1.4 N

Herr Florack informiert, dass eine Überschreitung der Veranstaltungstage in diesem Jahr keine Auswirkung für das kommende Jahr hat.

Über die Beschlussempfehlungen des Unterausschusses wird getrennt abgestimmt:

#### **„1001 Nacht“:**

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Die Veranstaltung wird abgelehnt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

#### **Laufveranstaltung „CityUnlimited“:**

Beschlussempfehlung des Unterausschusses:

Die Veranstaltung wird abgelehnt. Die Theresienwiese wird als nicht geeignet angesehen. Das Konzept ist unzureichend ausgearbeitet. Die Startgebühr von 50 € schließt die Anwohner eher aus. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

Der Beschlussempfehlung wird mehrheitlich zugestimmt.

### **„Afrika-Tage München“:**

Herr Prof. Dr. Ruckert fordert, dass den Afrika-Tagen im Folgejahr nicht mehr zugestimmt wird. Dies wurde dem Veranstalter bereits mehrfach in Aussicht gestellt. Nach intensiver Diskussion beantragt Herr Bickelbacher den Schluss der Debatte. Dem wird einstimmig zugestimmt und über die vorliegenden Vorschläge abgestimmt:

**Beschlussvorschlag (Herr Prof. Dr. Ruckert):**

Die Veranstaltung wird abgelehnt. Dem Veranstalter wurde bereits mehrfach in Aussicht gestellt, dass sich keine Dauerveranstaltung entwickeln soll.

Der Beschlussvorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Der Veranstaltung wird zugestimmt. Die Problematik in Bezug auf Lärm durch Trommeln muss der Veranstalter zufriedenstellend in den Griff bekommen und die Einbeziehung politischer Fragestellungen zusagen. Eine Verlängerung von vier auf fünf Tage wird abgelehnt. (Abstimmungsverhältnis im UA: mehrheitlich)

Der Beschlussempfehlung wird mehrheitlich zugestimmt.

### **„Sonnenwendfeuer“:**

Herr Florack weist darauf hin, dass der Antrag zwischenzeitlich auf zwei Tage gekürzt wurde. Vertreter der Veranstalter sind anwesend und erhalten Rederecht.

Herr Blaser schlägt vor, die Veranstaltung abzulehnen. Der Standort Theresienwiese ist hier nicht als traditioneller Standort dafür anzusehen.

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Der Veranstaltung wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: mehrheitlich)

Die Beschlussempfehlung wird mehrheitlich (9:13) abgelehnt.

## **3.2 Verkehr**

## **3.3 Sonstiges**

### **3.3.1 Anfrage zur Durchführung eines eintägigen Open-Air-Konzertes auf dem ehemaligen Viehhof-Gelände im Mai 2015, vertagt aus 2014.08 C 3.3.2 N**

#### **Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Der Veranstaltung wird mit folgenden Auflagen zugestimmt:

- gemessene Lautstärkenbegrenzung (Limiter) der Musik
- vorzugsweise Zonenbeschallung (statt Punktbeschallung)
- keine Parkplätze für Besucher bewerben (Hinweis in der Bewerbung)
- Veranstaltungsende um 24 Uhr

(Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

### **3.3.2 Mögliche Vermietung der Freifläche auf dem ehemaligen Viehhof-Gelände im Zeitraum von November 2014 bis Januar 2015, vertagt aus 2014.08 C 3.3.3 N**

#### **Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Den Veranstaltungen wird gemäß den vorliegenden Fakten unter folgenden Auflagen zugestimmt:

- keine Parkplätze für Besucher bewerben (Hinweis in Bewerbung)
- umgehende Informationsweiterleitung, wenn genaueres Konzept bekannt

(Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 3.3.3 Anhörungsrecht bei fliegenden Bauten, bei Umwandlung von Wirtsgärten in Veranstaltungsflächen und bei gewerblichen Veranstaltungen auf öffentlichem Privatgrund, BA-Antrag Nr. 08-14 / B 05467 des BA 2 vom 17.12.2013, Anhörung aller Bezirksausschüsse

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Die Stellungnahmen der anderen Bezirksausschüsse soll abgewartet werden, da der BA 2 die Argumentation der Verwaltung nicht in allen Punkten nachvollziehen kann.

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 3.3.4 Aufstellungsorte für weitere Hundekottütenspender, Anhörung des Baureferates

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Die vorgeschlagenen Standorte werden befürwortet.

Zusätzliche Vorschläge: 1. Holzplatz, 2. Grünfläche nördlich des KUBU (+Mülleimer), 3. Westermühlstr. Ecke Klenzestr., 4. Rund um die Theresienwiese verdichten, 5. Klenzestr./Westermühlstr., 6. Ickstattstr./Auenstr., 7. Kapuzinerstr./Pestalozzistr., 8. Park/Grünfläche an der Pfarrer-Rosenberger-Str., 9. Fraunhoferstr./Reichenbachstr., 10. Ickstattstr./Hans-Sachs-Str. 11. Stephansplatz, 12. Goetheplatz, 13. Baumstr./Palmstr., 14. An der Grünfläche Am Glockenbach (spitzes Ende), 15. Müllerstr./Fraunhoferstr., 16. Müllerstr./Corneliusstr., 17. Baldeplatz, 18. Baaderplatz, 19. Kaiser-Ludwig-Platz, 20. Zenettiplatz, 21. Kapuzinerplatz, 22. Röcklplatz, 23. Auf dem gesamten Fußweg an der Isar entlang gibt es keinen einzigen Hundekottütenspender, dementsprechend mehrere an diesem Fußweg: a. An der Wittelsbacherbrücke, b. An der Reichenbachbrücke, c. An der Corneliusbrücke, d. An der Boschbrücke, e. An der Ludwigsbrücke, f. An jedem gut erreichbaren Flußlängenschild

Zusatz (Herr Miklosy): In der Nähe sollen Abfallbehälter installiert werden.

**Der Beschlussempfehlung wird mit. o.g. Ergänzungen einstimmig zugestimmt.**

**4 Unterrichtungen (siehe Beiblatt)**

**5 Sonstiges**

- 5.1 Bürgeranliegen: Engstelle Geyerstr. / Karl-Heinrich-Ulrichs-Platz

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Das Anliegen wird zum Erarbeiten von Vorschlägen an die Verwaltung weitergeleitet.

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 5.2 Bürgeranliegen: Hackerbrücke, Behinderung durch Litfaßsäulen

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Das Anliegen wird zur Stellungnahme an die Verwaltung weitergeleitet.

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 5.3 Bürgeranliegen: Haltestellenverlegung Poccistraße während des Oktoberfest

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Der Bezirksausschuss schließt sich der Stellungnahme des KVR an.

Die Haltestellenverlegung wurde in der Zwischenzeit aufgehoben. Das Anliegen hat sich damit **erledigt**.

5.4 Bürgeranliegen: Autofahrten durch Wohngebiete zur Ampelvermeidung

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Das Anliegen wird zur Stellungnahme an die Verwaltung weitergeleitet. Herr Florack formuliert ein Schreiben an den Bürger.

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

5.5 Bürgeranliegen: Entfernung einer Sitzbank, Westermühlstr. / Holzstr.

Herr Florack informiert, dass die Forderung zur Entfernung der Sitzbank zurückgezogen wurde (siehe TOP II 4).

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Es wird vorgeschlagen, eine Sammlung von derartigen Brennpunkten im BA-Gebiet zu erstellen und an die Verwaltung heranzutreten, wie man eine Lösung in solchen Fällen erreichen kann, die dem berechtigten Ruhebedürfnis von Anwohnern und dem Bedürfnis von Gästen Rechnung tragen kann.

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

5.6 Schrägparken am Bavariaring, siehe auch 2014.07 C 4.9

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Als Begründung für den Bedarf werden die wegfallenden Parkplätze bei der Neugestaltung des St.-Pauls-Platzes angeführt. Der Bezirksausschuss sieht den Bedarf als gegeben. Das Schrägparken soll möglichst zeitnah umgesetzt werden.

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

5.7 Radweg Paul-Heyse-Str., siehe auch 2014.07 C 4.8

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses:**

Eine Lösung für den Abschnitt zwischen Bayerstr. und Schwanthalerstr. (Lückenschluss) soll gefunden werden. Mögliche Lösung wäre Einfädelspuren an den Kreuzungen, gemeinsamer Geh-/Radweg ostseitig in getrennten Gehweg und Radweg aufsplitten. Eine bauliche Lösung wäre besser, ist aber nur langfristig zu erreichen.

**Der Beschlussempfehlung wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

5.8 Bericht Standortkonzept Kulturstrand

Frau Haas berichtet von einem Treffen zur Thematik im Kreisverwaltungsreferat. Es wird einen zweiten Termin geben, in welchem ein Fragenkatalog diskutiert werden soll. Dieser soll in der nächsten Sitzung des Unterausschusses beraten werden.

5.9 Herr Florack berichtet von einem Ortstermin am Isarradweg.

## D BA-Angelegenheiten

### 1 BA-Angelegenheiten / Sonstiges / Verschiedenes

### 2 Sitzungstermine im Oktober 2014

Unterausschuss „Kultur, Jugend, Soziales“ am Montag, den 06.10.2014 um 19 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13 (5. OG), 80331 München

Unterausschuss „Öffentlicher Raum, Mobilität“ am Dienstag, den 07.10.2014 um 19 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13 (5. OG), 80331 München

Unterausschuss „Planen, Bauen“ am Mittwoch, den 08.10.2014 um 19 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13 (5. OG), 80331 München

Die Vorstandssitzung findet am Montag, den 13.10.2014 um 19 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13 (5. OG), 80331 München statt.

Die BA-Sitzung findet am Dienstag, den 21.10.2014 um 19 Uhr im Saal der Gaststätte „ZunftHaus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München statt.

### 3 Termine / Veranstaltungen

3.1 „München Weiterbauen – München Weiterfahren?“, Besprechung der Bezirksausschüsse mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung am 23.10.2014, 2 Teilnehmer je BA; Herr Miklosy nimmt teil

3.2 08.10.2014, 17 Uhr, BA-Geschäftsstelle, Urbanes Naturnetz – Urbanes Wohnen Workshop

3.3 16.10.2014, 18 Uhr, Berufsfachschule für Krankenpflege Thalkirchner Str. 22, Informationen zum Bauvorhaben Thalkirchner Str. 9

3.4 14.10.2014, 18:30 Uhr, Sozialreferat, Informationsveranstaltung „Unterbringung von Flüchtlingen und Wohnungslosen in München“, Teilnehmer: Herr Blaser, Frau Dr. Turczynski-Hartje, Herr Metzger, Herr Scheuring, ggf. Herr Klose, ggf. Herr Preger

### 4 Unterrichtungen

- zur Kenntnis genommen

## E Nichtöffentlicher Teil – siehe nichtöffentliches Protokoll

München, den 01.10.2014



Alexander Miklosy  
Vorsitzender des BA 2  
- Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt -



Steve Meyer  
Bezirksausschuss-Geschäftsstelle Mitte  
Protokoll